Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8423
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

werden und Recht zugest aber ainer ain von see
straff sein ain ygtlich schuldig und so ainer ain
sprecht Dee die straff sein sind marb schuldig
und nichts weniger den beleidigten seine
schaden und verdrung verlegen sein

Wan es see ain freiergut in der ersten instanz
der seinen ordenunegen gericht wird von ecclesia
furgenomen ist ecclesia So das furbrecht Bannt
furgenomen und gebannder werden

Wo aber der furbrecher ainer Vogt verzichtet das
von seinen ergenrot ecclesiam mag er das see
fur des Landes fur Vorbreecermaister bringen
und anzeigen der see sey des erbeuchten wo er
sich befindet und ersuchen gemacht werden
ecclesiam mag der bereecermaister die preechgeit
darnien gannden dann es see der bereecermaister Vor
bain furbrecht auffgen ecclesia

Wan es see aus der bereecermaister Vor So ain tag
fur Zwo bekent die er mit erbarkeit nuss der
Vogtsonne gannden see Der ein Vogt mit gant
ecclesia und Burgern So furbrecht gaben
oder gnen besazen und nach Landes Recht
furbrecht darnien gannden